

II-2878 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des NationalratesXI. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

DER BUNDESKANZLER

Zl. 26.313-PrM/69

Parlamentarische Anfrage  
 Nr. 1400/J an den Bundes-  
 kanzler, betreffend Ver-  
 teilung der von der Bundes-  
 regierung herausgegebenen  
 Propagandabroschüre "Kon-  
 junkturentwickelnde Maßnahmen  
 in den Jahren 1966 bis 1969"

1335 / A. B.ZU 1400 / J.

12. August 1969

Präs. am 18. Aug. 1969

An

Herrn Präsidenten des Nationalrates  
 Dr. Alfred MALETA,

1010 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat LANIC, LIBAL und Genossen haben am 10. Juli 1969 unter Nr. 1400/J an mich eine Anfrage, betreffend die Verteilung der von der Bundesregierung herausgegebenen Broschüre "Konjunkturentwickelnde Maßnahmen in den Jahren 1966 bis 1969", gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

"In Beantwortung der schriftlichen Anfrage 1258/A.B. vom 7.7.1969 teilte Bundeskanzler Dr. Klaus mit, daß von der unter dem Titel "Dokumentation" herausgegebenen Broschüre der Bundesregierung 3.000 Exemplare gedruckt worden sind. Die Kosten beliefen sich auf S 124.612.--.

In dem der Anfragebeantwortung beigeschlossenen Verteilungsschema dieser Broschüre, wird u.a. angegeben: "Versand an die ÖVP;" weiters wurden Broschüren an "österreichische Vereine" gesandt.

Die gefertigten Abgeordneten stellen nachstehende

## A n f r a g e n :

1. Nach welchen Grundsätzen wurde die Verteilung der Propagandabroschüre "Konjunkturentwickelnde Maßnahmen in den Jahren 1966 bis 1969" vorgenommen?

- 2 -

2. Wieviele Exemplare dieser Broschüre wurden an die Österreichische Volkspartei übersandt?
3. Von wem wurde der Auftrag hiezu erteilt?
4. Wie hoch waren die Kosten der an die ÖVP übermittelten Broschüren bzw. von wem wurden diese Kosten getragen?
5. Welche Gründe waren maßgebend, der Österreichischen Volkspartei aus Steuermitteln gedruckte Broschüren zu übermitteln?
6. An welche namentlich zu nennende österreichischen Vereine wurde diese Propagandabroschüre verteilt bzw. wieviele Exemplare wurden den einzelnen Vereinen übermittelt, wie hoch waren die Kosten?
7. Wie begründen Sie die Heranziehung von Steuergeldern für eine derart aufwendige Broschüre zum Stückpreis von S 41,50?

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1):

Die Verteilung der Broschüre "Konjunkturfördernde Maßnahmen in den Jahren 1966 bis 1969" sollte an alle jene Stellen erfolgen, von denen auf Grund ihres Wirkungskreises ein Interesse an der Dokumentation dieser Maßnahmen der Bundesregierung zu erwarten war.

Zu Frage 2):

Der Österreichischen Volkspartei wurden 100 Exemplare übermittelt.

Zu Frage 3):

Am 24. April 1969 wurde die Broschüre allen Abgeordneten zum Nationalrat und den Mitgliedern des Bundesrates im Wege der

- 3 -

Parlamentsdirektion zugeleitet. In der Folge wurde von der Bundesparteileitung der ÖVP die Überlassung von 100 Exemplaren erbeten, die am 28. April dieser Stelle übermittelt wurden. Eine konkrete Auftragserteilung zur Überlassung dieser 100 Exemplare ist nicht erfolgt. Bis zu dem Zeitpunkt, zu dem sich eine Richtigstellung als notwendig erwies, wurden allen an dieser Dokumentation interessierten Stellen, ohne besonderen Auftrag, Exemplare überlassen.

Zu Frage 4):

Die Broschüren wurden der ÖVP ohne Anrechnung von Kosten, wie dies übrigens auch bei anderen interessierten Stellen erfolgte, zur Verfügung gestellt.

Zu Frage 5):

Wie bereits zur Frage 1) angeführt, sollte die Verteilung an alle Stellen erfolgen, die an der Dokumentation dieser Maßnahmen der Bundesregierung Interesse bekundeten.

Zu Frage 6):

Die Broschüre wurde an die Österreich-Vereine im Ausland und zwar an 33 Vereine in folgenden Städten übermittelt: Melbourne, Sydney, Kopenhagen, Odensee, Augsburg, Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, München, Stuttgart, Helsinki, Tel Aviv, Mailand, Triest, Venedig, Toronto, Vancouver, Oslo, Stockholm, Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, St.Gallen, Schaffhausen, Zürich, Johannesburg, Kapstadt, Caracas, Miami. Der Selbstkostenpreis für insgesamt 48 diesen Vereinen übermittelten Exemplare betrug S 1.992,-.

Zu Frage 7):

Im Rahmen der Informationstätigkeit der Bundesregierung wird es als wünschenswert angesehen, verschiedene, mit der Weitergabe von Informationen befaßten Stellen, über die Tätigkeit der Bundesregierung zu informieren; aus diesen Erwägungen wurde diese Broschüre hergestellt und den verschiedentlichen Kontaktstellen des Bundespressdienstes zugeleitet.

*Kernis*